

MEDIENMITTEILUNG

Rehetobel, im Februar 2023: Mit Zufriedenheit hat die IG STARKES AUSSERRHODEN die Medienmitteilung des Regierungsrates vom 1. Februar 2023 mit dem angepassten Gegenvorschlag zur Volksinitiative zur Kenntnis genommen. Wir hoffen nun, dass die 3. Lesung zur Volksinitiative „Starke Ausserrhoder Gemeinden“ wie angekündigt diesen Frühling durchgeführt und die Volksabstimmung im November 2023 stattfinden wird.

Die IG will den geplanten Prozess nicht verzögern und bezüglich eines möglichen Rückzugs ihrer Volksinitiative so früh wie möglich Klarheit schaffen. Aus diesem Grund wurde bei den Mitgliedern eine weitere Umfrage durchgeführt. Die Volksinitiative erreichte mit gut 70 Prozent die höchste Zustimmung. Zwei Drittel befürworteten die Eventualvorlage des Kantonsrates, knapp 60 Prozent den Gegenvorschlag des Regierungsrates.

Des Weiteren wurde auch die Frage nach dem Rückzug der Volksinitiative gestellt. Aufgrund der grossen Zustimmung von nahezu 90 Prozent, hat das Initiativkomitee daher einstimmig beschlossen, die Volksinitiative „Starke Ausserrhoder Gemeinden“ zurückzuziehen, sofern der Kantonsrat der Eventualvorlage an der 3. Lesung mehrheitlich zustimmt. Auch in der Volksdiskussion fand die Eventualvorlage des Kantonsrates eine grössere Zustimmung als der Gegenvorschlag des Regierungsrates.

Die IG hat ihr primäres Ziel, welches sie mit der Volksinitiative „Starke Ausserrhoder Gemeinden“ beabsichtigt hat, erreicht. Wir sind deshalb überzeugt, dass unser Entscheid bezüglich des Rückzugs der Initiative für die Debatte im Kantonsrat zur 3. Lesung förderlich sein wird und der Fokus anschliessend auf die inhaltliche Umsetzung gerichtet werden kann.

Die IG wird den weiteren Verlauf des Geschäfts mit Interesse verfolgen und sich bis zur Abstimmung im November weiterhin für ihr Anliegen engagieren.